

AUSSCHREIBUNG

Was?

6. arkadenale_comeback

Seit 2015 findet in den KUNSTARKADEN alle zwei Jahre eine themenspezifische Ausstellung – arkadenale - statt. Im Jahr 2025 geht es bei der arkadenale um Künstler*innen, die in München gelebt, gearbeitet und aus welchen Gründen auch immer das schöne München verlassen haben.

Wir rufen alle betroffenen Künstler*innen auf, sich für die 6. arkadenale in den Kunstarkaden zu bewerben.

Wir möchten euch zurück nach München bringen! Trotz der Herausforderungen, denen sich Künstler*innen hier stellen, ist München weiterhin ein Ort voller kultureller Bedeutung. Die Ausstellung soll mehr als nur eine Gelegenheit sein eure Werke zu präsentieren und die Vergangenheit zu feiern, sondern eine Einladung zur Wiederkehr. Lasst uns die Barrieren überwinden und München mit euren künstlerischen Perspektiven bereichern.

Wo?

Im städtischen Kunstraum KUNSTARKADEN, Sparkassenstraße 3, 80331 München
Als Forum für künstlerische Experimente, als Plattform für zeitgenössische Kunst, als Ort für dialogisch konzipierte Projekte fördern die Kunstarkaden in Gruppenausstellungen junge, in München lebende Künstler*innen aus unterschiedlichen Kulturkreisen. Die Werke werden im Zusammenspiel mit den räumlichen Gegebenheiten der Kunstarkaden inszeniert und präsentiert. Die KUNSTARKADEN fördern die Kunstschaffenden zusätzlich mit Publikationen über die jeweiligen Ausstellungen und sorgen damit für einen bleibenden Eindruck.

Wann?

Eröffnung: 11. November 2025

Dauer: 20. Dezember 2025 (eventuell bis Ende Januar 2026)

Wer?

Künstler*innen, die München verlassen haben und jetzt in anderen Orten Deutschlands leben.

Wie?

Bitte Bewerbungsunterlagen bestehend aus kurzem Lebenslauf, Portfolio (max. 4 Seiten), Konzept_Ideenskizze (max. 2 DIN-A4 Seite, PDF) via E-Mail bis zum 10.12.2024 an **kunstarkaden@muenchen.de** schicken.

Finanzierung

- 500,- Euro steht für künstlerische Leistungen je Künstler*in zur Verfügung.

- Transport-, Reise- & Übernachtungskosten werden in Absprache von den KUNSTARKADEN erstattet.